

**Bürgerschaft der Hansestadt Wismar**  
**PROTOKOLL**

**Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 25.06.2020,
<b>Raum, Ort:</b>	Markthalle, Stockholmer Straße 1, 23966 Wismar
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:36 Uhr

---

**Sitzungsteilnehmer**

**Anwesende Mitglieder**

**Vorsitz**

Frau Prof. Dr. Sabine Mönch-Kalina (FÜR-WISMAR-Forum)

**Mitglieder**

Herr Sigfried Rakow	(CDU)	
Frau Christa Hagemann	(DIE LINKE.)	
Herr Siegfried Ballentin	(CDU)	bis 21:11 Uhr
Herr Frieder Bohacek	(SPD)	
Herr Torsten Born	(FREIE WÄHLER)	
Herr Tom Brüggert	(CDU)	
Herr René Domke	(FDP)	
Herr René Fuhrwerk	(GRÜNE)	
Frau Britta Fust	(parteilos)	
Herr Tilo Gundlack	(SPD)	
Herr Hans-Martin Helbig	(CDU)	
Herr Ronny Keßler	(SPD)	
Herr Horst Krumpen	(DIE LINKE.)	bis 21:33 Uhr
Frau Karin Lechner	(SPD)	

Frau Renate Lüders	(DIE LINKE.)	
Herr Peter Manthey	(FDP)	
Frau Sabine Matthiesen	(SPD)	
Herr Eberhard Müller	(SPD)	
Herr Hannes Naumann	(CDU)	
Herr Ronny Ortland	(SPD)	
Frau Sibylle Runge	(SPD)	
Frau Brigitte Schneider	(AfD)	
Herr Jens-Holger Schneider	(AfD)	
Herr Andreas Schöning	(AfD)	
Herr Dr. Marcel Schröder	(FÜR-WISMAR-Forum)	
Herr Dr. Bernhard Schubach	(PIRATEN)	
Frau Petra Seidenberg	(GRÜNE)	
Herr Reinhard Sieg	(DIE LINKE.)	
Frau Claudia Tamm	(GRÜNE)	
Herr Angelo Tewes	(AfD)	
Herr Michael Tiedke	(SPD)	
Herr Klaus Tilsen	(FDP)	
Herr Frieder Weinhold	(CDU)	
Frau Prof. Dr. Marion Wienecke	(DIE LINKE.)	ab 18:02 Uhr; bis 20:03 Uhr
Herr Prof. Dr. Joachim Winkler	(SPD)	
Herr Dr. Gerd Zielenkewitz	(FÜR-WISMAR-Forum)	
<b>Verwaltung</b>		
Herr Thomas Beyer	(Bürgermeister)	
Herr Michael Berkhahn	(Senator)	
Frau Heike Bansemer	(Senatorin)	

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Eröffnung der Sitzung
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 4 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 5 Personelle Veränderungen in den Ausschüssen
- 6 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 7 Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 05.03.2020
- 8 Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 28.05.2020
- 9 Mitteilungen der Präsidentin
- 10 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 11 Widerspruch des Bürgermeisters
- 11.1 Neufassung der Entgeltordnung des Stadtgeschichtlichen Museums der Hansestadt Wismar  
erneute Beschlussfassung nach Widerspruch
- 12 Vorlagen des Bürgermeisters
- 12.1 Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten
- 12.2 Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Hansestadt Wismar
- 12.3 Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft mbH der Hansestadt Wismar
- 12.4 Annahme von Zuwendungen (Spenden) an die Hansestadt Wismar
- 13 Anträge der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder
- 13.1 Ampelschaltungen für Fußgänger verbessern  
SPD-Fraktion
- 13.2 Resolution für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit  
Interfraktionell: SPD-Fraktion; Fraktion DIE LINKE.; Fraktion FÜR-WISMAR-Forum; CDU-Fraktion; Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen; Fraktion Liberale Liste - FDP

- 13.3 Elektronische Unterstützung von Stadtführungen  
CDU-Fraktion
- 13.4 Öffentliche Nutzung des Kunstrasen in der Bürgermeister-Haupt-Straße  
CDU-Fraktion
- 13.5 Zustand kleinerer Straßen und Gassen in der Innenstadt  
Fraktion Liberale Liste - FDP
- 13.6 Durchfahrtsverbot Fußgängerzone Böttcherstrasse/Krämerstrasse  
Fraktion DIE LINKE.
- 13.7 Unterstützung der Betriebe, die unter die Spielvergnügungsteuersatzung fallen  
Fraktion Liberale Liste - FDP
- 13.8 Beschilderung Kanalstrasse/Lenensruher Weg  
Fraktion DIE LINKE.
- 14 Anfragen der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder
- 14.1 Landwirtschaftliche genutzte Flächen  
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
- 14.2 Vereinigte Stiftungen der Hansestadt Wismar  
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
- 14.3 Fortschreibung des Managementplanes Altstadt Wismar  
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
- 14.4 Klimaquartier Alter Hafen  
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
- 14.5 Umsetzung des Beschlusses VO/2019/2990  
Fraktion FÜR-WISMAR-Forum
- 14.6 Parken von Wohnmobilen auf dem Festplatz  
CDU-Fraktion
- 14.7 Aufstellung von Abfallbehältern in der Altstadt  
Fraktion Liberale Liste - FDP
- 16 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 17 Schließen der Sitzung

## 1 Einwohnerfragestunde

Die Präsidentin fragt nach, ob es Fragen, Vorschläge oder Anregungen an die Mitglieder der Bürgerschaft, den Bürgermeister oder dessen Stellvertreter gibt.

Das ist der Fall.

Herr Hannes Bergmann ist Pächter eines Gartens in der Anlage „Im Wall Süd e. V.“ und bezieht sich auf die Baumaßnahmen auf dem ehemaligen HEVAG-Gelände in der Schweriner Straße. Er hat folgende Fragen:

1. Sind der Verwaltung mögliche Bodenbelastungen bekannt?
2. Welche Maßnahmen werden seitens der Verwaltung ergriffen, um die Gesundheit der Kleingärtner zu schützen?
3. Welche Maßnahmen gegen eine Schadstoffverbreitung über Luft und Wasser sind durch die Auflagen angeordnet bzw. werden durch die ausführenden Unternehmen umgesetzt?
4. Wie überwacht die Verwaltung die korrekte Umsetzung dieser Maßnahmen?

Herr Berkhahn beantwortet die Fragen.

Frau Anke Schneider führt zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung aus und richtet folgende Fragen an die Bürgerschaft:

1. Wann wollen wir endlich anfangen unsere Stadt gemeinsam zu gestalten?
2. Wann bekommt Wismar die richtige, frühzeitige Bürgerbeteiligung wie von Bürgermeister Beyer in seinem Wahlprogramm 2019 versprochen?

Herr Brüggert, CDU-Fraktion, und Herr Krumpen, Fraktion DIE LINKE., beantworten die Fragen stellvertretend für die Bürgerschaft.

Wortmeldungen: Bürgerin Frau Schneider, Herr Domke

Frau Stefanie Henneke trägt, stellvertretend für Frau Ulrike Willert, folgende Fragen zum HEVAG-Gelände vor:

1. Wie führen diese erst kürzlich passierten Klimaveränderungen zu Konsequenzen bei der Planung auf dem HEVAG-Gelände?
2. Wie sind die Auswirkungen auf mögliche Überschwemmungen überprüft worden?
3. Welche Bemühungen werden gemacht, um Überschwemmungen am HEVAG-Gelände zu vermeiden?

Herr Berkhahn beantwortet die Fragen.

Wortmeldung: Herr Beyer

Frau Henneke führt weiter zum HEVAG-Gelände aus:

4. Wie sind hier Fußwege und Radwege angebunden? – Wie sind öffentliche Fahrradstellplätze, auch mit Ladestellen für E-Bikes, flächen- und standortangemessen berücksichtigt?

**Der Bürgermeister beantwortet die Fragen.**

**Frau Henneke fragt abschließend nach:**

5. Warum wird der ruhende Verkehr, also die Stellplätze, so weit in das Innere des Geländes, in den Nordwesten gezogen, anstatt den Wald dort zu belassen? Warum ordnet man den ruhenden Verkehr nicht an der Bürgermeister-Haupt-Straße an? Gibt es eine Alternative zur Umfahrung des Gewerbebaus?

**Herr Berkhahn beantwortet die Fragen.**

**Herr Beyer teilt mit, dass eine schriftliche Beantwortung zur ersten Fragestellung erfolgt.**

**Herr Kurt Herrmann führt zum Parkhaus am Hafen aus und hat folgende Fragen:**

1. Wie lange ist das Parkhaus schon in Nutzung?
2. Wie lässt sich die Auslastung beziffern?

**Der Senator teilt mit, dass eine schriftliche Beantwortung erfolgen wird.**

**Herr Herrmann hat folgende Nachfrage:**

3. Fließen solche Statistiken oder Auslastungen insgesamt in das innerstädtische Verkehrskonzept mit ein?

**Der Senator beantwortet die Frage.**

**Wortmeldung: Herr Beyer, Herr Berkhahn, Bürger Herr Herrmann**

**Die Präsidentin bittet Herrn Herrmann eine Mail an das Büro der Bürgerschaft zu senden, damit ihm die Beantwortung seiner Fragen zugesandt werden kann.**

---

## **2 Eröffnung der Sitzung**

Die Präsidentin eröffnet die Sitzung.

Die Präsidentin teilt mit, dass Wismar TV einen Antrag zur Fertigung von Film- und Tonaufnahmen eingereicht hat.

Wortmeldung: Herr Dr. Schubach

Es erfolgt die geheime Abstimmung. Die Bürgerschaftsmitglieder werden zur Abstimmung namentlich aufgerufen.

Die Präsidentin bittet die Beisitzer im Beisein je eines Vertreters der Fraktionen um Auszählung.

Die Präsidentin gibt das Ergebnis bekannt.

Abstimmungsergebnis:

- abgelehnt

Ja-Stimmen: 23  
Nein-Stimmen: 13

Gemäß Kommunalverfassung M-V sind Film- und Tonaufnahmen nur zulässig, soweit dem nicht ein Viertel aller Mitglieder der Gemeindevertretung in geheimer Abstimmung widerspricht. Aufgrund des Abstimmungsergebnisses sind Aufnahmen somit nicht gestattet.

---

### 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Präsidentin stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

---

### 4 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Präsidentin stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Frau Prof. Dr. Wienecke wird später an der Sitzung teilnehmen.

---

### 5 Personelle Veränderungen in den Ausschüssen

Die Präsidentin teilt mit, dass es folgende Änderungen in den Ausschüssen gibt, über welche insgesamt abgestimmt werden soll.

#### Änderungen bei der CDU-Fraktion

##### *Hauptausschuss*

Neues Mitglied für Herrn Siegfried Ballentin wird Herr Tom Brüggert.

##### *Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales*

Neues Mitglied für Herrn Tom Brüggert wird Herr Wolfgang Box.

Neuer Stellvertreter wird Herr Tom Brüggert.

##### *Finanzausschuss*

Neues Mitglied für Herrn Wolfgang Box wird Herr Tom Brüggert.

Neuer Stellvertreter wird Herr Wolfgang Box.

Es erfolgt die Abstimmung über die Änderungen.

- beschlossen

Wortmeldung: Frau Hagemann

---

## 6      Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Präsidentin teilt mit, dass die ursprünglichen Beschlussvorlagen VO/2020/3520 (TOP 12.2) und VO/2020/3537 (TOP 12.3) vom Einreicher modifiziert wurden und nun zur Abstimmung in Form der Beschlussvorlagen VO/2020/3520-01 und VO/2020/3537-01 vorliegen.

Herr Brüggert, CDU-Fraktion, stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Absetzung der Tagesordnungspunkte „Zufahrt Schwarzkopfenhof“ (TOP 13.3) und „Erhalt des Karstadt-Stammhauses in Wismar“ (TOP 13.5) und begründet dies.  
-beschlossen

Die Präsidentin informiert, dass folgende Dringlichkeitsvorlage vorliegt, über deren Aufnahme in die Tagesordnung befunden werden muss:  
VO/2020/3562 „Infoveranstaltung zur Auslegung der Änderung des B- und F-Plans vom ehemaligen HEVAG-Geländes“ (Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen; Dr. Bernhard Schubach; Fraktion FÜR-WISMAR-Forum; Fraktion DIE LINKE.)

Begründung: Herr Fuhrwerk, Frau Fust

Wortmeldung: Herr Berkhahn

Es erfolgt die Abstimmung über die Aufnahme der Dringlichkeitsvorlage VO/2020/3562 in die Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:  
- abgelehnt

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	18
Enthaltungen:	3

Es liegen keine weiteren Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.

Es erfolgt die Abstimmung über die modifizierte Tagesordnung.  
- beschlossen

---

## 7      Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 05.03.2020

Herr Brüggert, CDU-Fraktion, stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Vertagung des Tagesordnungspunktes und begründet dies.

Frau Hagemann, Fraktion DIE LINKE., spricht gegen die Vertagung des Tagesordnungspunktes.

Wortmeldungen: Herr Schneider, Herr Krumpen, Herr Domke, Herr Tiedke, Herr Schneider

Es erfolgt die Abstimmung über den Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Ja-Stimmen: 18

Nein-Stimmen: 16

Enthaltungen: 2

---

## 8 Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 28.05.2020

Die Präsidentin fragt nach, ob es Hinweise oder Änderungswünsche gibt.

Das ist nicht der Fall.

Es erfolgt die Abstimmung über das Protokoll.

- bestätigt

---

## 9 Mitteilungen der Präsidentin

Die Präsidentin informiert über folgende Themen:

1. Rückmeldungen bezüglich des Schreibens "Rettungsschirm für Kommunen",
2. Ergebnis der BStU zur Überprüfung aller Bürgerschaftsmitglieder, für keines der überprüften Mitglieder der Bürgerschaft gibt es Einträge,
3. Gratulation Herr Dr. Zielenkiewitz zum 30-jährigen Jubiläum als Mitglied dieser Bürgerschaft,
4. Gespräch mit dem Quartiersmanager, Herrn Dornbrach.

---

## 10 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert über folgende Themen:

1. Teilnahme an der Kabinettsitzung in Schwerin zur Thematik Hilfen für die MV-Werften,
2. Fortbestehen des Karstadt-Stammhauses,
3. feierliche Unterzeichnung der Stadt-Umland-Vereinbarung,
4. Siedlungsentwicklung im Regionalen Planungsverband,
5. OECD-Gutachten der Metropolregion Hamburg,
6. Gründung der Thomas-Agerholm-Stiftung,
7. Absenkung der Umsatzsteuersätze,
8. Arbeiten auf dem HEVAG-Gelände,
9. Veranstaltung „night of light“.

**Wortmeldungen: Herr Krumpen, Herr Beyer, Herr Berkhahn**

**Frau Hagemann, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Unterbrechung der Sitzung.**

Die Sitzung wird um 18:35 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird um 18:55 Uhr weitergeführt.

---

## 11 Widerspruch des Bürgermeisters

---

### 11.1 Neufassung der Entgeltordnung des Stadtgeschichtlichen Museums der Hansestadt Wismar erneute Beschlussfassung nach Widerspruch Vorlage: VO/2019/3303-01

Wortmeldungen: Herr Dr. Schubach, Herr Beyer, Frau Hagemann

Herr Dr. Schubach, PIRATEN, stellt folgenden Änderungsantrag:  
Änderung der Entgeltsatzung

*§ 6 Höhe der Entgelte (Entgelttarif)*

1 Eintritt p. P. in alle Ausstellungsräume des Museums

Vollzahler 4 Euro

Ermäßigt 3 Euro

Gruppen ab 15 Personen

Vollzahler 3 Euro

Ermäßigt 2 Euro

Wortmeldung: Herr Beyer

Herr Krumpen, DIE LINKE., stellt den Änderungsantrag die Entgeltordnung auf den Termin Ende Januar 2021 zu befristen.

Herr Krumpen, DIE LINKE., gibt folgende Aussage zu Protokoll: Es wäre schön, wenn wir die Zahlen bereinigt von den Corona-Zeiten bekommen.

Wortmeldung: Herr Beyer

Herr Krumpen, DIE LINKE., bittet Herrn Beyer um Protokollierung seiner Wortmeldung.

Herr Beyer gibt Folgendes zu Protokoll: Die Zahlen für das Jahr 2020 werden wir Ihnen im Januar vorlegen. Mit einer ersten Analyse, so dass ggf. weitere Schritte veranlasst werden können.

Herr Krumpen, Fraktion DIE LINKE., zieht den Änderungsantrag zurück.

Wortmeldungen: Herr Domke, Herr Beyer, Herr Brüggert, Herr Beyer

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag von Herrn Dr. Schubach, PIRATEN.

**Abstimmungsergebnis:**

- abgelehnt

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 14

Enthaltungen: 12

**Beschluss:**

Die Bürgerschaft beschließt die als Anlage 1 beigefügte Entgeltordnung des Stadtgeschichtlichen Museums der Hansestadt Wismar.

**Abstimmungsergebnis:**

- beschlossen

---

## 12 Vorlagen des Bürgermeisters

---

### 12.1 Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten

Vorlage: VO/2020/3494

**Beschluss:**

Die Bürgerschaft bestellt Frau Petra Steffan gem. § 12 Abs. 1 der Hauptsatzung der Hansestadt Wismar in Verbindung mit § 41 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der derzeit geltenden Fassung für die Dauer von fünf Jahren zur Gleichstellungsbeauftragten.

**Abstimmungsergebnis:**

- beschlossen

Ja-Stimmen: 23

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 11

---

### 12.2 Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Hansestadt Wismar

Vorlage: VO/2020/3520-01

**Begründung:** Herr Berkhahn

**Beschluss:**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die als Anlage 1 angefügte Entgeltordnung zur Abfallentsorgung der Hansestadt Wismar mit der dazugehörigen Anlage 1 zur Entgeltordnung.

**Abstimmungsergebnis:**

- beschlossen

---

### 12.3 Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft mbH der Hansestadt Wismar

Vorlage: VO/2020/3537-01

Die Präsidentin teilt mit, dass für die Entsendung in den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft nachfolgende Personen seitens der Fraktionen vorgeschlagen wurden:

- Liste 1, SPD-Fraktion: Andreas Wellmann, Christian Hilgendorff
- Liste 2, CDU-Fraktion: Tom Brüggert
- Liste 3, Fraktion DIE LINKE: Roland Kargel
- Liste 4, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Hannes Bergmann
- Liste 5, AfD-Fraktion: Jens-Holger Schneider

Die Präsidentin erläutert das Prozedere zur namentlichen Abstimmung. Es gibt keinen Widerspruch seitens der Mitglieder der Bürgerschaft.

Es erfolgt die namentliche Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

- Liste 1, SPD-Fraktion: 13
- Liste 2, CDU-Fraktion: 6
- Liste 3, Fraktion DIE LINKE: 6
- Liste 4, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: 7
- Liste 5, AfD-Fraktion: 5

Die Präsidentin informiert über das Verfahren zur Ermittlung der Sitzverteilung.

Ergebnis:

- Liste 1, SPD-Fraktion: 1,7567 Stimmanteile, Platz 1 und 5
- Liste 2, CDU-Fraktion: 0,8108 Stimmanteile, Platz 3
- Liste 3, Fraktion DIE LINKE: 0,8108 Stimmanteile, Platz 4
- Liste 4, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: 0,9459 Stimmanteile, Platz 2
- Liste 5, AfD-Fraktion: 0,6756 Stimmanteile, ohne Platz

Somit wird über die Neubesetzung des Aufsichtsrates wie nachstehend abgestimmt.

Beschluss:

Die Bürgerschaft entsendet die nachstehenden Personen in den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft mbH der Hansestadt Wismar:

- als Vertreter /-in der Gesellschafterin Hansestadt Wismar

1. Herr Andreas Wellmann ,
2. Herr Hannes Bergmann ,
3. Herr Tom Brüggert ,
4. Herr Roland Kargel ,
5. Herr Christian Hilgendorff ,

- als Vertreterin des Betriebsrates der Gesellschaft

6. Frau Angela Herzog.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

---

#### 12.4 Annahme von Zuwendungen (Spenden) an die Hansestadt Wismar

Vorlage: VO/2020/3538

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar stimmt der Annahme der in der Anlage dargestellten, vom 01.05.-31.05.2020 eingegangenen Zuwendungen (Spenden), in Höhe von 178,50 €, zur Verwendung entsprechend des angegebenen Zweckes zu.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

---

### 13 Anträge der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder

---

#### 13.1 Ampelschaltungen für Fußgänger verbessern

Vorlage: VO/2020/3440

SPD-Fraktion

Begründung: Frau Runge

Herr Brüggert, CDU-Fraktion, stellt den Antrag auf Verweisung in den Bau- und Sanierungsausschuss.

Wortmeldung: Herr Berkhahn

Es erfolgt die Abstimmung auf Verweisung der Vorlage in den Bau- und Sanierungsausschuss.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Ja-Stimmen: 18

Nein-Stimmen: 17

Enthaltungen: 2

---

#### 13.2 Resolution für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit

Vorlage: VO/2020/3441

Interfraktionell: SPD-Fraktion; Fraktion DIE LINKE.; Fraktion FÜR-WISMAR-Forum; CDU-Fraktion; Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen; Fraktion Liberale Liste - FDP

Begründung: Herr Tiedke

Wortmeldungen: Herr Schneider, Herr Krumpen

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die folgende Resolution:

**Resolution für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit**

**Demokratie, Toleranz und Menschlichkeit sind unsere Werte**

Wismar ist eine weltoffene und tolerante Stadt. Menschen vieler Nationalitäten, Kulturen und Religionen sind hier zu Hause. Gemeinsam treten wir ein für eine offene Stadtgesellschaft, die von Humanität, Toleranz, Demokratie, kultureller Vielfalt und Solidarität getragen ist.

Unsere Demokratie und die damit verbundenen Werte des Grundgesetzes sind die bedeutendsten Errungenschaften der Bundesrepublik Deutschland. Wir treten ein für ein Wismar, das Chancen und Perspektiven für alle Menschen bietet, die friedlich hier leben, im Einklang mit dem Grundgesetz.

Das Miteinander von Menschen verschiedener Herkunft, Religionen und Kulturen prägt das Gesicht unserer Stadt. Es macht unsere Stadt lebendig. Menschenfeindlichkeit, Rassismus und Antisemitismus lehnen wir entschieden ab. Für sie gibt es kein Verständnis und keine Rechtfertigung. Extremen Haltungen und Handlungen wollen wir entschlossen entgegentreten und sie bekämpfen. Demokratische Werte zu leben und immer wieder zu beleben, ist ein ständiger Prozess, der uns alle gemeinsam fordert.

**Wir treten ein für einen respektvollen Umgang**

In unserer Stadt treffen vielfältige Interessen, Ansichten und Meinungen aufeinander. Deshalb braucht es Debatte und Streit der Meinungen. Meinungsverschiedenheiten dürfen aber nicht in Feindschaft und Hass münden. Wir stehen ein für Grundregeln der demokratischen Kultur und einen respektvollen Umgang, sonst nehmen der Zusammenhalt der Gesellschaft und die Demokratie Schaden. Verunglimpfung, Beleidigungen und Gewalt in der Sprache, auch und vor allem im Internet, dürfen nicht toleriert werden. Wir treten entschieden dafür ein, dass Menschen in ihrer Würde nicht herabgesetzt werden. Wir treten entschieden dafür ein, dass menschenverachtende Ideologien nicht salonfähig werden.

Kommunalpolitik braucht Bürgernähe, Empathie und offene Ohren. Wir kämpfen für ein menschliches Miteinander. Wir stärken und schützen diejenigen, die sich ehrenamtlich in der Stadtpolitik und für die Stadtgesellschaft engagieren.

**Wir stärken Allianzen und Bündnisse**

Wir unterstützen Bündnisse und Initiativen, die Extremismus, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus bekämpfen und Radikalisierung verhindern. Hierfür braucht es gemeinsame Strategien und Anstrengungen. Wir schaffen Anlaufstellen, informieren, beraten, bündeln und vernetzen kommunale Aktivitäten. Wir initiieren und fördern Präventionsarbeit. Wir stellen uns der Debatte über die Verantwortung eines jeden Einzelnen für die Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Enthaltungen: 1

---

**13.3 Elektronische Unterstützung von Stadtführungen**

**Vorlage: VO/2020/3530**

CDU-Fraktion

**Begründung: Herr Brüggert**

Wortmeldungen: Herr Beyer, Herr Bohacek

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwieweit Stadtführungen elektronisch unterstützt und (z.B. durch Tour Guide Systeme) ausgestattet werden können.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

---

### **13.4 Öffentliche Nutzung des Kunstrasen in der Bürgermeister-Haupt-Straße**

**Vorlage: VO/2020/3545**

CDU-Fraktion

**Begründung:** Herr Naumann

**Wortmeldungen:** Herr Berkhahn, Herr Beyer, Herr Prof. Dr. Winkler, Herr Naumann, Herr Beyer, Herr Sieg, Frau Fust, Herr Berkhahn, Herr Rakow, Herr Beyer

**Beschlussvorschlag:**

Die Wismarer Bürgerschaft beschließt, dass der Kunstrasen in der Bürgermeister-Haupt-Straße in den Monaten April - September täglich in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr und in den Monaten Oktober - März von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr für die Öffentlichkeit geöffnet wird. Hierfür gilt zunächst eine Probezeit von drei Monaten.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Ja-Stimmen: 19

Nein-Stimmen: 14

Enthaltungen: 1

---

### **13.5 Zustand kleinerer Straßen und Gassen in der Innenstadt**

**Vorlage: VO/2020/3548**

Fraktion Liberale Liste - FDP

**Begründung:** Herr Domke

**Wortmeldungen:** Herr Berkhahn, Herr Sieg, Frau Tamm, Herr Beyer, Herr Berkhahn, Herr Manthey, Herr Beyer, Herr Krumpen, Herr Domke, Herr Beyer, Herr Berkhahn

**Herr Dr. Schröder, Fraktion FÜR-WISMAR-Forum, stellt folgenden Änderungsantrag:**

**Beschlussvorschlag:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zustand kleiner Straßen und Gassen in der Altstadt zu erheben, um die Nutzung durch Fußgänger, auch mit Gehhilfen, für Radfahrer und Kraftfahrzeuge zu gewährleisten und Unfallgefahren abzuwenden.

**Wortmeldung:** Herr Berkhahn

**Frau Hagemann, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schließung der Rednerliste.**

- beschlossen

Die Präsidentin erläutert, dass die bereits vorhandene Rednerliste bis zum Zeitpunkt der Antragstellung abzuhandeln ist. Es befindet sich kein weiterer Redner auf der Rednerliste.

Herr Sieg, Fraktion DIE LINKE., bittet die Präsidentin, über den Änderungsantrag – und auch zukünftige Änderungsanträge – erst dann abstimmen zu lassen, wenn ihr dieser schriftlich vorliegt.

Die Präsidentin kommt der Bitte nach.

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion FÜR-WISMAR-Forum.

**Abstimmungsergebnis:**

– abgelehnt

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 14

Enthaltungen: 5

**Beschlussvorschlag:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zustand kleiner Straßen und Gassen in der Altstadt zu erheben und festgestellte Zustandsmängel baldmöglichst abzustellen, um die Nutzung durch Fußgänger, auch mit Kinderwagen und Gehhilfen, für Radfahrer und Kraftfahrzeuge zu gewährleisten und Unfallgefahren abzuwenden.

Die Bürgerschaft bittet um Prüfung, ob kleine Straßen und Gassen in der Altstadt, dem Beispiel der Sargmacherstraße folgend, generell auf ein Niveau von Fahrbahn und Bürgersteigen gebracht werden können und in welchem Zeitraum dies umsetzbar wäre.

**Abstimmungsergebnis:**

– abgelehnt

Nein-Stimmen: 19

---

### **13.6 Durchfahrtsverbot Fußgängerzone Böttcherstrasse/Krämerstrasse**

**Vorlage: VO/2020/3549**

Fraktion DIE LINKE.

Begründung: Frau Fust

Wortmeldungen: Herr Berkhahn, Frau Runge, Herr Beyer, Herr Brüggert

**Beschlussvorschlag:**

Der Bürgermeister wird gebeten zu prüfen, wie der Bereich der Fußgängerzone Krämerstrasse/Brunnen durch das regelmäßige Befahren von Kraftfahrzeugen ohne Sondernutzungserlaubnis aus der Böttcherstrasse zur Breitenstrasse/Bademutterstrasse durch die Fußgängerzone zu unterbinden ist.

**Abstimmungsergebnis:**

– beschlossen

Ja-Stimmen: 20

Nein-Stimmen: 13

Enthaltungen: 3

Herr Schneider, AfD-Fraktion, stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Unterbrechung der Sitzung.

*Die Sitzung wird um 21:11 Uhr unterbrochen.*

*Die Sitzung wird um 21:20 Uhr weitergeführt.*

---

### **13.7 Unterstützung der Betriebe, die unter die Spielvergnügungsteuersatzung fallen**

**Vorlage: VO/2020/3550**

Fraktion Liberale Liste - FDP

Begründung: Herr Domke

Wortmeldungen: Herr Beyer, Herr Krumpen

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, in welcher Form die Betriebe, die unter die Spielvergnügungsteuersatzung der Hansestadt Wismar fallen, wegen der zwangsweisen Schließung zur Eindämmung der Corona-Pandemie unterstützt werden können.

Dabei sind u.a. zu prüfen:

1. Befristeter Verzicht auf Erhebung der Vergnügungsteuer im Jahr 2020.
2. Befristete Absenkung der Vergnügungsteuer im Jahr 2020.

Abstimmungsergebnis:

- abgelehnt

---

### **13.8 Beschilderung Kanalstrasse/Lenensruher Weg**

**Vorlage: VO/2020/3551**

Fraktion DIE LINKE.

Frau Fust, Fraktion DIE LINKE., zieht den Antrag zurück.

Die Präsidentin unterbricht die Sitzung.

*Die Sitzung wird um 21:28 Uhr unterbrochen.*

*Die Sitzung wird um 21:29 Uhr weitergeführt.*

---

## **14 Anfragen der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder**

---

### **14.1 Landwirtschaftliche genutzte Flächen**

**Vorlage: BA/2020/3533**

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Gundlack, SPD-Fraktion, beantragt eine schriftliche Beantwortung aller Anfragen.  
- beschlossen

Auf dem Stadtgebiet der Hansestadt Wismar werden ca. 35% der städtischen Flächen landwirtschaftlich genutzt werden. (Quelle: <https://www.wismar.de/Rathaus-Politik/Stadtverwaltung/Veroeffentlichungen/Statistik>)

Daraus ergeben sich folgende Fragen:

1. Wieviele dieser landwirtschaftlich genutzten Flächen sind im Eigentum der Stadt bzw. im Eigentum der kommunalen Unternehmen?
2. Wie lange laufen die aktuellen Pachtverträge mit den Landwirten oder Dritten noch?
3. Wie viele Vertragspartner gibt es?
4. Gibt es in bestehenden Pachtverträgen Festlegungen zur Erhaltung/ Förderung von Natur, Landschaft und Ökologie oder zum Umgang mit der Wasserrahmenrichtlinie und Düngemittelverordnung?

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt schriftlich.

---

## 14.2 Vereinigte Stiftungen der Hansestadt Wismar

Vorlage: BA/2020/3534

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Auf der offiziellen Webseite der Hansestadt Wismar finden sich Informationen zur o.g. Stiftung ([https://www.wismar.de/Bürger/Bürgerangebote/index.php?ModID=9&object=tx%7C2634.1&FID=1800.20.1&NavID=2634.254&La=1](https://www.wismar.de/Buerger/Buergerangebote/index.php?ModID=9&object=tx%7C2634.1&FID=1800.20.1&NavID=2634.254&La=1)).

Daraus ergeben sich für uns folgende Fragen:

1. Welche Beziehung gibt es zwischen dieser Stiftung und der Hansestadt Wismar, so dass eine Veröffentlichung auf der Webseite möglich ist ohne gegen Gleichbehandlungsprinzipien zu verstoßen?
2. Was ist der Zweck der Stiftung?
3. Wie wurde dieser Zweck in den vergangenen 2-3 Jahren erfüllt?
4. Wer hat von der Stiftung profitiert?
5. Kann ein Rechenschaftsbericht eingesehen werden?

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt schriftlich.

---

## 14.3 Fortschreibung des Managementplanes Altstadt Wismar

Vorlage: BA/2020/3535

Auf der Grundlage des MANAGEMENTPLANs ALTSTADT WISMAR 2013 (Daten 2011) und des MONITORINGBERICHTs 2016 wird derzeit der Managementplan Altstadt fortgeschrieben.

Zur Fortschreibung gibt es folgende Fragen:

1. Welche inhaltlichen Ziele werden mit der Fortschreibung des Managementplanes Altstadt verfolgt?
2. Welche Themen stehen im Mittelpunkt der Fortschreibung?
3. Wurden bzw. werden Stadtentwicklungsziele für die Themen
  - soziale Durchmischung der Altstadt und Ziele der Mietpreisentwicklung
  - Fußgänger- und Fahrradverkehr sowie Verkehrsberuhigung
  - öffentliches Grün und grüne Innenhöfe
  - Aufenthaltsqualität auf öffentlichen Plätzen
  - energetische Quartiersentwicklung und erneuerbare Energienformuliert?
4. In welcher Form können die Bürgerinnen und Bürger an der Erarbeitung des Managementplanes mitwirken bzw. ihre Vorschläge einbringen?
5. Wann liegt der Entwurf der Fortschreibung des Managementplanes Altstadt vor?

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt schriftlich.

---

#### 14.4 Klimaquartier Alter Hafen

Vorlage: BA/2020/3536

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Die Ostseezeitung berichtete am 09.04.2013:

*Knapp 7500 Euro fließen in eine Machbarkeitsstudie zur energetischen Sanierung der Speichergebäude am historischen Stadthafen Wismars, wie es hieß. Das Konzept solle Planungen für die künftige Entwicklung der bislang ungenutzten Hafenspeicher als „Klimaquartier“ einbeziehen.*

Dazu die Fragen:

1. Welche Ergebnisse sind der Machbarkeitsstudie zur energetischen Sanierung zu entnehmen?
2. Gibt es ein Konzept für ein Klimaquartier im Bereich des Alten Hafens bzw. liegen Planungen vor?

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt schriftlich.

---

#### 14.5 Umsetzung des Beschlusses VO/2019/2990

Vorlage: BA/2020/3544

Fraktion FÜR-WISMAR-Forum

Wie wurde der Beschluss VO/2019/2990 der Bürgerschaft vom 28.02.2019:  
„Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie die Wismarer Tafel e.V. von Seiten der Hansestadt Wismar unterstützt werden kann.“  
umgesetzt?

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt schriftlich..

---

#### 14.6 Parken von Wohnmobilen auf dem Festplatz

**Vorlage: BA/2020/3546**

CDU-Fraktion

Die CDU Fraktion Wismar bittet den Bürgermeister um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist der Stadtverwaltung bekannt, dass auf dem Parkplatz am Festplatz während des Tages und auch über Nacht viele Wohnmobile parken und dort ansässig werden?
2. Wenn ja, ist dies seitens der Stadtverwaltung gewünscht?
3. Wenn das nicht erwünscht ist, welche Gegenmaßnahmen wurden bzw. werden unternommen?
4. Ist der Stadtverwaltung die Auslastung der Wohnmobil-Parks in der Hansestadt Wismar bekannt?

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt schriftlich.

---

#### 14.7 Aufstellung von Abfallbehältern in der Altstadt

**Vorlage: BA/2020/3547**

Fraktion Liberale Liste - FDP

In einigen Straßen in der historischen Altstadt Wismars sind zwischenzeitlich die Abfallbehälter (Mülltonnen) dauerhaft auf öffentlichem Grund, nämlich unmittelbar vor den Häusern, stationiert. Dies beeinträchtigt nicht nur das Stadtbild einer UNESCO-Weltkulturerbestadt, sondern widerspricht auch Satzungsrecht der Hansestadt.

Die Fraktion Liberale Liste – FDP hat dazu folgende Fragen, welcher Grundlage (etwaigen Sondergenehmigung) diese Handlungsweise der Hauseigentümer entspricht, und falls eine Genehmigung vorliegt, welche Gebühren für die Nutzung des öffentlichen Raumes erhoben werden.

Dazu hat die Fraktion folgende Fragen:

Fragen:

1. Auf welcher Grundlage, wann und wie lange dürfen Abfallbehälter im öffentlichen Raum vor dem Haus aufgestellt sein?
2. Gibt es Sondergenehmigungen für die langfristige oder dauerhafte Nutzung des öffentlichen Raumes zum Abstellen der Abfallbehälter?

3. Werden für eine mögliche Sondergenehmigung Gebühren für die Nutzung des öffentlichen Raumes erhoben?

4. Werden Anwohner darauf hingewiesen, dass die Abfallbehälter grundsätzlich nicht im öffentlichen Raum aufgestellt werden dürfen?

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt schriftlich.

*Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 21:31 Uhr beendet.*

*Die Nichtöffentlichkeit der Sitzung wird hergestellt und beginnt um 21:34 Uhr.*

---

## **16 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Die Präsidentin gibt die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

Tagesordnungspunkt 15.1

Verkehrliche Anbindung Gewerbegebiet Wismar-West 2. BA gemäß Verkehrsgutachten

Vergabe von Bauleistungen über 250 T€ gemäß Hauptsatzung

für den Neubau der Werftanbindung B1, 1. TBA

Vorlage: VO/2020/3493

– beschlossen

Tagesordnungspunkt 15.2

Förderung der Modernisierung und Instandsetzung des Bestandsgebäudes sowie des Neubaus auf dem Grundstück Kellerstraße 1

Vorlage: VO/2020/3508

– beschlossen

Tagesordnungspunkt 15.3

Vergabe von Bauleistungen über 250.000 € gemäß §10 (5) Hauptsatzung

Neubau Neue Grundschule, Los 25 GaLa Bau OV 08/20

Vorlage: VO/2020/3523

– beschlossen

---

## **17 Schließen der Sitzung**

Die Präsidentin schließt die Sitzung um 21:36 Uhr.

Prof. Dr. S. Mönch-Kalina  
Präsidentin der Bürgerschaft

F. Weinhold  
Beisitzer

J. Stieber  
Protokollantin